

Jubilarehrung bei der Arbeiterwohlfahrt



Die Arbeiterwohlfahrt Mutterstadt lud ihre Mitglieder und Freunde am vergangenen Freitag traditionell in die Walderholung zu ihrem "Kaffeeklatsch" mit Ehrungen ein. Die erste Vorsitzende Vera Schulz bedankte sich in ihrer Ansprache für die rege Teilnahme und den Zuspruch, welchen die AWO immer wieder erfährt. Das zeige sich auch in den zahlreichen Sach- und Geldspenden, die der Verein auch 2012 wieder erhalten hat. "Wir freuen uns sehr darüber und sehen uns bestätigt, mit unserem Engagement weiter zu machen". "Denn auch im nächsten Jahr wollen wir während der Ferien wieder für die Kinder da sein. Selbstverständlich sind auch die Senioren wieder 2013 bei uns wieder willkommen, so Vera Schulz. Besonders begrüßt wurde Bürgermeister Hans-Dieter Schneider und dabei dankte die Vorsitzende der Verwaltung, "die immer ein offenes Ohr für uns hat, sie ist uns da eine große Hilfe". Nachdem sich alle mit Kaffee und Kuchen gestärkt hatten folgte der eigentliche Höhepunkt der Veranstaltung, die Jubilarehrungen, dabei führte Emma Hauck den Reigen der Jubilare an.

Für stolze 40 Jahre in der AWO bedankten sich Vera Schulz mit der 2. Vorsitzenden Heidi Frosch mit der goldenen Ehrennadel bei ihrem Mitglied. Dann folgten weiter Jubilare für 35-, 30- und 25 Jahre Mitgliedschaft. Ein ganz besonderer Dank ging an Hajo Popken. Dieser ist seit 32 Jahren Mitglied und seit 30 Jahren schon verwaltet er die Finanzen der Mutterstadter AWO. Für seine Treue und seine verlässliche gute Arbeit wolle sich der Vorstand ausdrücklich bedanken, sagte Heidi Frosch. Dass man noch ein paar Jahre auf ihn zählen kann sicherte Popken mit einem Lächeln zu. Bei einem guten Gläschen Wein und anregenden Gesprächen fand ein gemütlicher Nachmittag einen geselligen Ausklang.

*(Amtsblatt vom 29. November 2012)
(Text und Bild: Gerd Deffner)*